

Gabriel Clemens kämpft gegen Internet-Hass: Ein Appell zu mehr Menschlichkeit!

Darts-Profi Gabriel Clemens thematisiert nach seinem WM-Aus den Hass im Netz und appelliert an ein respektvolleres Miteinander.



London, Vereinigtes Königreich - Nach einem enttäuschenden frühen Aus bei der Darts-WM in London sieht sich der deutsche Darts-Profi Gabriel Clemens mit einer Welle an Hasskommentaren konfrontiert. In einem emotionalen Instagram-Post äußert sich der 41-Jährige über die Anfeindungen, die er nach seiner Niederlage gegen den Waliser Robert Owen in der zweiten Runde mit 1:3 erhalten hat. Clemens, der im Vorjahr noch im Halbfinale stand, ist betroffen von der intensiven Aggression, die gerade auf Profilbildern von Eltern mit ihren Kindern zu sehen ist. Dies betont er mit den Worten: „Ich hoffe, eure Kinder suchen sich andere Vorbilder“, so berichtet unter anderem die **Krone**.

Der Saarländer zeigt sich nicht nur unzufrieden über seine sportliche Leistung, sondern ist auch entsetzt über die Vehemenz der negativen Rückmeldungen. „Es ist unglaublich, wie viel Hass und Beleidigungen mir in den letzten Stunden entgegengebracht werden“, stellt er klar. Dennoch erkennt er an, dass sachliche Kritik eine andere Dimension hat. „Robert war einfach der bessere Spieler“, gesteht er und zeigt sich dankbar für die unterstützenden Nachrichten, die er ebenfalls erhalten hat. Clemens appelliert an seine Fans, die Perspektive nicht aus den Augen zu verlieren: „Es gibt so viele Menschen, die viel schlimmere Sorgen haben als ich. Gerade jetzt in der Weihnachtszeit sollte man darüber nachdenken“, erklärt er, wie **Mannheimer Morgen** weiter berichtet. Er plant, die Feiertage zu nutzen, um neue Kraft zu tanken und sich auf die kommende Saison vorzubereiten. „Ich stehe einmal mehr auf, als ich falle“, verspricht er entschlossen.

Details	
Vorfall	Hasskommentare
Ort	London, Vereinigtes Königreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.mannheimer-morgen.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at